

FRAGEBOGEN ZUR BETRIEBSSTRUKTUR / BETRIEBLICHEN TÄTIGKEIT

Firmenname		.....
.....		
.....		
Vor- und Zuname Betriebsinhaber/in (bei GmbH bzw. UG: Name des/der Geschäftsführers/in)		.....
.....		
Betriebsanschrift		.....
.....		
.....		
Telefon		Mobil	
.....		
Fax		E-Mail	
.....		
Bankverbindung			
Name Bank		.....
IBAN		.....
BIC		.....
Mitglied SHK-Innung?		JA	<input type="checkbox"/>
		NEIN	<input type="checkbox"/>
Name		.....
Anschrift		.....
.....		
Steuerbevollmächtigte/r bzw. Lohnbüro		.....
.....		
Anschrift		.....
.....		
Telefon/Fax		.....
.....		

Ausfüllhinweis

Bitte geben Sie auf den nachfolgenden Seiten an, wieviel Prozent auf die einzelnen Tätigkeiten entfallen. Die Summe der prozentual anzugebenden Arbeiten des Gesamtbetriebes muss insgesamt **100 %** ergeben. Bei den anzugebenden Arbeiten ist die aufgewendete Arbeitszeit maßgeblich, keine Umsätze bzw. Gewinne.

Dachdeckungen (Steildacharbeiten)

Tätigkeiten	Arbeitszeitanteil
1. Dachdeckungen mit Schiefer, Faserzementdachplatten, Faserzementwellplatten, Dachziegeln, Dachsteinen, Bitumenwellplatten, Bitumenschindeln, Holzschindeln, einschließlich An- und Abschlüsse, sowie Sonderbereich Reetdach	%
2. Dachdeckungen mit Metall einschließlich An- und Abschlüsse (insbesondere Stehfalzdeckungen, vorgefertigte Metallelemente, -profile und -platten)	%
3. Unterkonstruktionen wie regensichernde Zusatzmaßnahmen (insbesondere Unterdächer, Unterdeckungen und Unterspannungen), Schalungen und Lattungen für Dachdeckungen	
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 1	%
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 2	%
4. Energetische Maßnahmen wie Einbau von Wärmedämmungen mit allen dazugehörigen Funktionsschichten unter Beachtung des Wärme-, Schall-, Brand- und Feuchteschutzes bei Dachdeckungen	
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 1	%
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 2	%
5. Einbau von Energiesammlern und Energieumsetzern (z. B. Sonnen-Kollektoren und photovoltaische Elemente) bei Dachdeckungen	%
6. Einbau von Einbauteilen für Belichtung und Belüftung sowie von Schneefangvorrichtungen, Laufanlagen und Sicherungsvorrichtungen bei Dachdeckungen	%
7. Äußere Blitzschutzanlagen bei Dachdeckungen	%
8. Dachentwässerungen bei Dachdeckungen	%
9. Dachstühle und Gauben unterschiedlicher Konstruktionsart herstellen	%
10. Vorbeugender Holzschutz und Holzschädlingsbekämpfung	%
11. Reparatur-, Wartungs- und Instandhaltungs-/Sanierungsarbeiten an Dächern durchführen	%

Abdichtungen: Dachabdichtungen (Flachdachabdichtungsarbeiten) und Bauwerksabdichtungen

Tätigkeiten	Arbeitszeitanteil
12. Dachabdichtungen mit bituminösen Werkstoffen einschließlich aller funktionsbedingten Schichten sowie An- und Abschlüsse	%
13. Dachabdichtungen mit Kunststoffen einschließlich aller funktionsbedingten Schichten sowie An- und Abschlüsse	%
14. Flüssigabdichtungen mit	
▪ flüssigen bituminösen Werkstoffen	%
▪ Flüssigkunststoffen	%
15. Bauwerksabdichtungen insbesondere Balkone, Terrassen, Parkdecks	
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 12	%
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 13	%
16. Bauwerksabdichtungen insbesondere erdberührte Bauwerksteile	
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 12	%
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 13	%
17. Extensive und intensive Dachbegrünungen auf Dachabdichtungen	
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 12	%
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 13	%
18. Einbau von Energiesammlern und Energieumsetzern (z. B. Sonnen-Kollektoren und photovoltaische Elemente) bei Dachabdichtungen (Flachdächern)	%

19. Einbau von Einbauteilen für Belichtung und Belüftung sowie von Sicherungsvorrichtungen bei Dachabdichtungen (Flachdächern)	%
20. Reparatur-, Wartungs- und Instandhaltungs-/Sanierungsarbeiten an Abdichtungen durchführen	%

Außenwandbekleidungen (Fassadenbekleidungen)

Tätigkeiten	Arbeitszeitanteil
21. Vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidungen mit Schiefer, Faserzementdachplatten, Faserzementwellplatten, ebene großformatige Faserzementplatten, Dachziegeln, Dachsteinen, Ton- und Betonplatten, Holzschindeln, Verbundwerkstoffplatten einschließlich An- und Abschlüsse sowohl in klein- als auch großformatiger Form	%
22. Vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidungen mit Metall und Metall-Verbundstoffen einschließlich An- und Abschlüsse (insbesondere Stehfalzdeckungen, vorgefertigte Metallelemente, -profile und -platten) sowohl in klein- als auch großformatiger Form	%
23. Unterkonstruktionen für vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidungen	%
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 21	%
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 22	%
24. Energetische Maßnahmen wie Einbau von Wärmedämmungen mit allen dazugehörigen Funktionsschichten unter Beachtung des Wärme-, Schall-, Brand- und Feuchteschutzes bei vorgehängten hinterlüfteten Außenwandbekleidungen	%
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 21	%
▪ mit Werkstoffen entsprechend Ziffer 22	%
25. Einbau von Energiesammlern und Energieumsetzern (z. B. Sonnen-Kollektoren und photovoltaische Elemente) bei vorgehängten hinterlüfteten Außenwandbekleidungen	%
26. Reparatur-, Wartungs- und Instandhaltungs-/Sanierungsarbeiten an Fassadenbekleidungen durchführen	%

Andere dachdeckertypische Tätigkeiten, z.B.

	Arbeitszeitanteil
▪ Erstellen von Schornsteinköpfen	%
▪	%
▪	%

Sonstige Tätigkeiten

	Arbeitszeitanteil
▪	%
▪	%
▪	%
▪	%
Gesamtarbeitszeit	=100 %

Grundlage der oben angegebenen Tätigkeiten sind die

- Verordnung über die Berufsausbildung zum Dachdecker und zur Dachdeckerin (Dachdeckerausbildungsverordnung – DachAusv) vom 29. April 2016
- Verordnung über das Meisterprüfungsberufsbild und über die Prüfungsanforderungen in den Teilen I und II der Meisterprüfung im Dachdecker-Handwerk (Dachdeckermeisterverordnung – DachdMstrV) vom 23. Mai 2006
- Verordnung über die Berufsausbildung zum Klempner und zur Klempnerin (Klempner-Ausbildungsverordnung – KlempnerAusv) vom 21. Juni 2013
- Verordnung über das Meisterprüfungsberufsbild und über die Prüfungsanforderungen in den Teilen I und II der Meisterprüfung im Klempner-Handwerk (Klempnermeisterverordnung – KlempnerMstrV) vom 23. Mai 2006

Beschäftigen/Beschäftigten Sie gewerbliche Arbeitnehmer?

(hierzu gehören auch Aushilfen, Gelegenheitsarbeiter, Praktikanten u.ä.)

JA

NEIN

Falls ja:

seit

Anzahl

Wie viele der o.g. Arbeitnehmer sind

a) Dachdecker mit Meisterbrief / Gesellenbrief? _____

b) angelernte Dachdecker mit entsprechend längerer Berufserfahrung
bzw. mit Anleitung durch einen ausgebildeten Dachdecker? _____

c) Arbeitnehmer (AN) aus anderen Berufen? _____

AN

(Beruf)

AN

(Beruf)

AN

(Beruf)

Beschäftigen Sie Auszubildende im Dachdeckerhandwerk?

JA

NEIN

Falls ja:

seit

Anzahl

Welche berufliche Qualifikation besitzt der/die im Betrieb tätige Betriebsleiter/in?

Vor- und Zuname des/der Betriebsleiters/in

Ist Ihr Betrieb bei einer anderen Sozialkasse erfasst?

(z.B. SOKA-BAU, SOKA-Gerüst, Malerkasse etc.)

JA

NEIN

Name der Kasse _____

Betriebskontonummer _____

Erfassungsdatum _____

(Ort/Datum)

(Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift)